**Ressort: Auto/Motor**

# ADAC schlägt Entkriminalisierung von Unfallflucht vor

München, 23.01.2018, 10:30 Uhr

**GDN -** Der Automobilclub ADAC hält es für möglich, auf die Strafverfolgung von Unfallflucht nach Bagatellschäden zu verzichten. Wichtiger als die Strafverfolgung sei das Interesse des Geschädigten am Ersatz des Schadens, sagte ein ADAC-Sprecher der "Neuen Westfälischen" (Dienstagsausgabe).

Bisherige Regelungen hätten sich in der Praxis nicht bewährt: "Aus Angst vor einer Strafe melden Unfallverursacher einen Bagatellschaden oft nicht." Besser sei es, das Delikt in solchen Fällen zu Entkriminalisieren. "Die damit geschaffene Rechtssicherheit dürfte Unfallverursacher im Zweifel dazu veranlassen, einen Schaden auch nachträglich zu melden", so der ADAC. Bei Personenschäden oder schweren Fahrzeugschäden habe der Verantwortliche aber "selbstverständlich" am Unfallort zu bleiben. Das Thema steht ab Mittwoch auf der Tagesordnung des Verkehrsgerichtstags in Goslar.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-101023/adac-schlaegt-entkriminalisierung-von-unfallflucht-vor.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619